

Munitionswagen, *Chariot de Munition*, werden auf verschiedene Art verfertigt, und sind solche Wagen, worauf man die Kriegs- und Lebens-Mittel der Armee nachführt, als Brod-Karren, Kugel-Wagen, Proviant-Wagen, Pulver-Wagen und so weiter, wovon unter jedem Artikel ein mehreres zu finden. Sie sind insgemein 20 Fuß lang und 6 breit, 4 Centner schwer, und muß im Lager allezeit zwischen 2 und 2 einiger Raum von 2 bis 3 Fuß gelassen werden. Wiedeburg Einleitung zu den Mathematischen Wissenschaften, von der Kriegskunst VI. Cap. §. 51. p. 621.

MUNITIUM, siehe *Göttingen*, im XI Bande, p. 84.

Munitor, siehe *Pionnier*, in gleichen Schanz-Gräber.

Munius oder **Mynicus**, *Sr. Moirtes*, des *Acamas* Sohn, welchen er mit der *Laodice*, des *Praximus* Tochter, zeugte, als er als Abgesandter zu besagtem Könige kam, und sich solche Prinzessin ungemein in ihn verliebete. Er wurde unter dem freyen Himmel aufgejogen, bis *Troja* übergieng, und als ihn nachher *Acamas* mit nach Griechenland nahm, stach ihn endlich eine Schlange zu *Olynthus* in *Thracien* auf der Jagd, daß er starb. *Parthenius* in *Erotic*. und *Tzeres* in *Commentario* über den *Lycophron*. v. 447. siehe *Laodice*, im XVI Bande p. 722.

Munk (*Quar*) der letzte Päpstliche Bischoff zu *Ripen* in *Litland*, war aus einem Adelichen Geschlechte geböhren, seine Mutter aber war eine von *Zuel*. Er ward um 1502 Bischoff zu *Ripen*, und hat also dieses Amt über 36 Jahr vertraltet, maßen er erst 1529 am Sonntag *Latare* verstorben. Im Anfang ist er der Reformation sehr zuwider gewesen, und hat deswegen nebst den Bischöffen zu *Archus* und *Wiborg*, unter denen er der älteste war, *Magister Heinrich Gerdes* im Jahr 1527 nach *Daußland* an *Ekism* und *Cochlarm* gesandt, einen unter ihnen zuverwegen, daß er nach *Litland* käme, und den *Lutherischen* Widerstand thäte, wovon die Briefe in *Terpagii* *Ripis* *Cambelsis* p. 553 und 555 anzutreffen, als woraus auch diese Nachricht genommen ist; Er soll sich aber hernach besser besonnen haben, wie er denn sonst ein gutes Lob nach sich gelassen, u. allerles Gutes gestiftet hat, zu dessen Beweis unterschiedliche Diplomata von ihm, oder die ihn angehen, in nur gedachtem Buche gefunden werden. *Unsch. Nachrichten* 1736.

Munkheim (*Rudolph von*) lebte um das Jahr 1270 und hat als Zeuge, denjenigen Brief unterschrieben, welchen *Erato* von *Hohenlobe*, dem *Klester* *Oringen* ertheilet hat, und darin er den dem *Klester* waerfigten Schaden bereuet, und für sich und seine Erben, dem bisher gehabtten Schuß-Recht entsaget. Besitze *Ludwig Reliqu. Manuscript*. Tom. II. p. 242.

Munnatores (*Johann von*) ein Spanischer Bischoff zu *Segordia*, *Augustiner* Ordens, hat sich 1562 auf dem *Evidentialischen* Concilio mit befunden, und ist um 1570 gestorben, im Lateinischen das Leben des Erzbischoffs von *Balkenia*, *St. Thomas Garcia* von *Villanova* hinterlassend, welches *Thomas von Zertera* ins Spanische überfetzt, und seiner *historiz domus Lusitans. Lexici* XXXI, Theil,

Salentiniz Angulliniaz c. 21. einverleibet. *Anton Bibl. Hispan.*

Munne, ein kleiner Fluß im *Herzogthum* *Eleve*.

Munfried, ist der *Nahme* *Bonifacius* ersten *Erz-Bischofs* zu *Maagn* gewesen, ehe er *Erz-Bischof* geworden. *Olearius* *Thuringische* *Chronick*. I. Theil p. 360.

Munnices (*Johann*) hat 1621 das erste Buch seiner 4. §. 6 und 8 stimmigen *Eantaten* zu *Strasburg* drucken lassen. *Draud Bibl. Clas.* p. 1618.

Munnigt oder **Munick** (*Johann*) ein *Niederländischer* *Medicus* in der andern *Helstie* des 17 *Jahrhunderts*, ist durch seinen *Tractat* des *Nittels* *Uromantius calratus l. de variis earumque inspectione* bekannt worden. Es ist der selbe zu *Zwoß* 1674 in 12 und hernach zu *Ulrecht* 1697 in 4 gedruckt. *Mar* hat auch von ihm ein Buch *de re anatomic.* zu *Ulrecht* 1697 in 8 gedruckt, in gleichen eine *Bund-Arztney*, in *Niederländischer* *Sprache*, *Ulrecht* 1693 in 4, und im *Deutschen* *Ulm* 1700 in 8. Er hat sonst auch den *Horum* *Iadicum Malabaricum* mit verfertigen helfen, welcher zu *Amsterdam* 1678 149 in 6 *Folianten* gedruckt worden. *Zaller* *vord* *Bibl. Cur. Biblioth. Lugd. Bat.*

Munnoz (*Alphonfus*) ein *Spanischer* *Dominicaner* im 16 *Jahrhundert*, sollte die von *Ferdinand* *Castello* angefangene *Historie* seines Ordens vollends zu Stande bringen, hat aber ein ander *Werk* de *las ceremonias de la misa* zur *Presse* fertig hinerlassen. *Antonius Senens* hält ihn von einem andern gleiches *Namens* und Ordens unterschieden, der *Hier. Savanarole* *homilias* in *librum* *Roth* & in *Micheam* ausm *Italiänischen* ins *Latinische* überfetzt zu *Salamanca* 1556 in 4 herausgegeben. Und vielleicht ist es eben dieser, welcher eben so gehesien, und *Petr. Martyris Felini* *Buch* de *las cosas morallosas* ausm *Italiänischen* überfetzt, obgleich solches erst 1610 in 8 im *Druck* erschienen. *Anton* *Bibl. Hispan.*

Munnoz (*Alphonfus*) ein *Königlicher* *Spanischer* *Barbier* im Anfang des 17 *Jahrhunderts*, gab *Instruccion* de *los barbaros Flebotomianos* zu *Madrid* 1621 in 8 heraus. *Anton* *Bibl. Hispan.*

Munnoz, **Mugnos** oder **Mugnorius** (*Andreas*) ein *Spanischer* *Carmeliter* *Mönch* von *Cuenca*, trat in *Italien* in solchen *Orden*, lebte zu Ende des 16 *Jahrhunderts*, und verfertigte *Eremit* *Camaldulensis* *descriptiones*, welche in dem *Theatro antiquitatum & historiarum Italiae* stehet. *Anton* *Bibl. Hispan.*

Munnoz (*Andreas*) ein *Königlicher* *Spanischer* *Artillerie Major* zu *Sevilla* in der *Mitte* des 17 *Jahrhunderts*, schrieb *Instruccion y regimiento para que los marineros sepan usar de la artilleria con la seguridad que conviene*, *San Lucar de Barrameda* 1542 in 4. *Anton* *Bibl. Hispan.*

Munnoz (*Anselmus*) ein *Spanischer* *Benedictiner* *Mönch*, lebte zu Anfang des 17 *Jahrhunderts*, und gab *Relacion de las Fiestas que el D. Antonio Vanegas de Figueras Obispo de Pamplona hizo al Santissimo Sacramento* anno 1609. *Pampelona* 1609 in 8. *Anton* *Bibl. Hispan.*

Munnoz (*Eustachius*), ein *Spanischer* *Canon*